

## DEMIDEKK Infinity Details

### TYP

Wasserbasierende, deckende Holzfarbe für Fenster und Türen im Außenbereich, auf Basis der einzigartigen INFINITY-Technologie.



### WERKSTOFFBESCHREIBUNG

#### VERWENDUNGSBEREICHE

Für maßhaltige Bauteile wie Fenster, Türen, Gartenmöbel etc.

#### EIGENSCHAFTEN

Sehr gute Farb- und Glanzstabilität, sehr lange Renovierungsintervalle, schnell trocknend, bereits nach einer Stunde regenfest, gut wasserdampfdurchlässig, gute Kantenabdeckung, ist wenig anfällig gegen Mikroorganismen und Oberflächenpilze, gute Haftung, sehr guter Verlauf, thixotrop und daher angenehm zu verarbeiten.

#### FARBTÖNE

Abtönbar in fast allen Farbtönen wie z.B. NCS – Natural Colour System ®©, RAL u.v.a. über JOTUN MULTICOLOR Farbmischsystem  
Farbtonbeständigkeit nach BFS Merkblatt Nr. 26:  
Fb = A1 – A3 je nach Farbton

#### GLANZGRAD

Seidenglänzend/Reflektorwert > 40 – 50, abhängig vom Farbton und Untergrund

#### VERPACKUNGSGRÖSSEN

Abgetönt 0,75 und 3 Liter Gebinde  
Weiß-Base 0,68 und 2,7 Liter

### VERARBEITUNGSHINWEISE

**Verwenden Sie immer die persönliche Schutzausrüstung!**

#### UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Alle Oberflächen müssen tragfähig, sauber, trocken und fettfrei sein. Scharfe Kanten runden. Pilzbefallene Oberflächen müssen desinfizierend gereinigt werden. (z.B. JOTUN KRAFTVASK 3-i-1/JOTUN SOPP- OG ALGEFJERNER)

**Neues Holz/Erstbeschichtung:** gehobelte, verdichtete Flächen anschleifen und säubern, bereits bewitterte neue Flächen schleifen und säubern. Scharfe Kanten runden.

1. Anstrich allseitig mit VISIR OLJEGRUNNING PIGMENTERT oder JOTUN TREGRUNNING KLAR. Hirnholzflächen satt nass-in-nass bis zur Sättigung bearbeiten.

**Renovierung/mit Altbeschichtung:** Lose, verwitterte und vergraute Holzteile sowie nicht tragfähige Altanstriche bis auf tragfähigen Grund entfernen/abschleifen. Tragfähige Altanstriche anschleifen und abstauben. Scharfe Kanten runden. Rohe Holzstellen/vorbereitete Holzflächen mit einem Anstrich JOTAPROFF TÄCKANDE UTEGRUND streichen, Hirnhölzer mit VISIR OLJEGRUNNING PIGMENTERT oder JOTUN TREGRUNNING KLAR nass-in-nass bis zur Sättigung bearbeiten.

**Beachten Sie immer die Technischen Datenblätter unserer Produkte!**

Generell ist der Untergrund daraufhin zu prüfen, ob er für die Durchführung der vorgesehenen Leistung geeignet ist.

Hierzu ist auch das BFS-Merkblatt Nr. 18 zu beachten.

## AUSSENANSTRICHE AUF HOLZ

Untergründe	GRUNDIERUNG	1. ZWISCHENANSTRICH <sup>1)</sup>	2. ZWISCHENANSTRICH	SCHLUSSANSTRICH <sup>2)</sup>
nicht maßhaltige Bauteile	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen
begrenzt maßhaltige Bauteile	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen	Keine Anwendung empfohlen
maßhaltige Bauteile	VISIR OLJEGRUNNING PIGMENTERT, JOTUN TREGRUNNING KLAR oder JOTAPROFF TÄCKANDE UTEGRUND <sup>3)</sup>	DEMIDEKK Infinity Details	DEMIDEKK Infinity Details	DEMIDEKK Infinity Details

- 1) Bei inhaltsstoffreichen Hölzern, zur Vermeidung des Durchblutens (beim Einsatz von hellen Farbtönen) kann nach der Grundierung ein zusätzlicher Isolieranstrich mit JOTUN ausgeführt werden.** Vor einem weiteren Anstrich ausreichend trocknen lassen und anschleifen.
- 2) Extrem belastete Bauteile, sowie stark exponierte Flächen generell mit einem zusätzlichen Anstrich DEMIDEKK Infinity Details versehen.**
- 3) Im wasserbasierenden Systemaufbau bietet sich bei neuen Hölzern der Einsatz von VISIR OLJEGRUNNING PIGMENTERT an, alternativ kann dennoch auch die lösemittelhaltige Grundierung JOTUN TREGRUNNING KLAR verwendet werden. Bei Renovierungen und/mit partiell bestehenden Altanstrichen JOTAPROFF TÄCKANDE UTEGRUND streichen.**

## TECHNISCHE DATEN

### AUFTRAGSVERFAHREN

Pinsel, Rolle, Airless

### AIRLESS DATEN

Düse 0,013" – 0,018"  
 Sprühwinkel 65°- 80°  
 Druck ca. 150 - 180 bar

### VERARBEITUNGSTEMPERATUR

Mindestens +5°C, sowohl Luft- als  
 Untergrundtemperatur

### ERGIEBIGKEIT (pro Anstrich)

Hobelware 9 - 12 m<sup>2</sup>/Liter  
 je nach Holzart und dessen Saugvermögen sind  
 Abweichungen möglich.

### DICHTE

1,24 g/cm<sup>3</sup> abhängig vom Farbton

### BINDEMittelBASIS

Alkyd- modifiziertes Acrylat (AMA)

### FESTKÖRPERGEHALT

38 % (Vol.) abhängig vom Farbton

### VIKOSITÄT

Ca. 170-210 cP

### VERDÜNNUNG

Sauberes Wasser/unverdünnt verwenden

### FLAMMPUNKT

entfällt

### MAXIMALE HOLZFEUCHTE

18%

### FILMSCHICHTSTÄRKE

**(pro Anstrich bei Pinselapplikation = Stufe mittel)**

Ca. 40 µm trocken

Ca. 110 µm nass

### TROCKENZEIT (bei 23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

1,5 Std. staubtrocken

4 Std. überstreichbar

Niedrige Temperatur und hohe Luftfeuchte verlängern  
 die Trockenzeit erheblich.

### LAGERFÄHIGKEIT

Mind. 2 Jahre im ungeöffneten Originalgebäude.

Angebrochene Gebinde dicht verschließen.

Stehend, frostfrei lagern.

### REINIGUNG DER WERKZEUGE

Sofort nach Gebrauch mit Wasser oder JOTUN PENSELRENS

### EU - GRENZWERT für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d): 130 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält max. 75 g/l

und ist somit VOC- konform.

## **RENOVIERUNG/-INTERVALLE**

Holz- und Holzbauteile sowie deren Beschichtung unterliegen je nach konstruktivem Holzschutz und Lage, sowie unter Berücksichtigung des individuellen Ortsklimas unterschiedlichen Beanspruchungen.

Nach DIN EN 927-1 für Holz im Außenbereich wird zwischen 3 Klimabedingungen unterschieden:

<b>Übersicht Beanspruchungsbedingungen</b>	<b>Klimabedingungen</b>		
	<b>Gemäßigt</b>	<b>Streng</b>	<b>Extrem</b>
<b>Konstruktion Geschützt</b>	schwach	schwach	schwach
Teilweise geschützt	schwach	mittel	stark
Nicht geschützt	mittel	stark	stark

Eine rechtzeitige, regelmäßige Überprüfung und Ausbesserung einzelner, auch kleinerer Schadstellen ist bei allen Oberflächenbehandlungen von Außenbauteilen aus Holz eine Voraussetzung für dauerhaften Erhalt von Aussehen und Funktion.

In Abhängigkeit der jeweiligen Beanspruchungsbedingungen, der Holzqualität, der Farbtonauswahl und regelmäßiger Reinigung der Flächen (**mit JOTUN KRAFTVASK 3-i-1**) ergeben sich unterschiedliche Renovierungs-/ Pflegeintervalle.

## **ENTSORGUNG**

Grüner Punkt. Restentleerte Gebinde können über das duale System verwertet werden. Nasse Farbreste an den Sammelstellen für Lacke und Farben, ausgehärtete Reste an Sammelstellen für Baustellenabfälle abgeben.



## **Gesundheit und Sicherheit**

Bitte beachten Sie Umwelt- und Warnhinweise auf dem Gebinde.

Es wurde für dieses Produkt ein Sicherheitsdatenblatt (SDS) erstellt.

Detaillierte Informationen in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit sowie Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung des Produkts sind im SDS angegeben.

Erste Hilfe Maßnahmen – siehe Punkt 4

Handhabung und Lagerung – siehe Punkt 7

Angaben zum Transport – siehe Punkt 14

Rechtsvorschriften – siehe Punkt 15

### **Anwendungsumfeld/Emissionen**

Das Produkt ist für den Einsatz im Freien geeignet.

## ALLGEMEINE HINWEISE

Alle Angaben in diesem Merkblatt entsprechen dem Stand der Technik und den bisher gemachten Erfahrungen. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Wegen der Komplexität des Untergrundes und unterschiedlichen Objektbedingungen wird der Käufer/Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung den jeweiligen Objektbedingungen sach- und fachgerecht zu prüfen.

Um das Verhalten der Beschichtung unter den konkreten Bedingungen beurteilen zu können, empfehlen wir dringend Probeanstriche durchzuführen um die Holzqualität, die erforderliche Vorbehandlung und ggf. Witterungsverhältnisse einschätzen zu können.

So können eventuelle Probleme z.B. (Trocknung, Durchbluten usw.) und das Erscheinungsbild des Anstriches beurteilt werden.

Weiterhin besteht bei früher aufgetragenen Anstrichen, welche Leinöl enthalten, möglicherweise die Gefahr von Blasenbildung.

Bei tropischen und inhaltsstoffreichen Holzarten (z.B. Eiche) kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen.

Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS – Merkblätter (Herausgeber: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V.)

Durch starke Wärmeeinwirkung infolge von Sonnenbestrahlung können Quell- und Schwindbewegungen im Holz und des Anstriches zu Rissbildungen und somit zu Feuchtigkeitseinwirkung führen. Bei Schwierigkeiten und Fragen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler oder die technische Beratung von Jotun.